

Juli/August 2015

Veranstaltungen und Berichte
aus Einrichtungen auf
anthroposophischer Grundlage
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

Der hinweis -
jetzt online unter anthronet.de

hinweis



„Märchen sind Träume einer heimatlichen Welt, die überall und nirgends ist“

Artikel von Micaela Sauber,
Märchenerzählerin und Initiatorin von Erzähler ohne Grenzen

Beim Schlump 5
20144 Hamburg
Tel: 040 44 80 93 37
Mo - Fr 10.00 - 19.00
Samstags 10.00 - 16.00

Bahrenfelder Straße 176
22765 Hamburg Ottensen
Tel: 040 22 60 48 90
Mo - Fr 11.00 - 19.30
Samstags 11.00 - 16.00

In diesem Heft:

„Märchen sind Träume einer heimatlichen Welt ...“ Heilendes finden und schenken durch Erzählen von Märchen von Micaela Sauber, Märchenerzählerin und Initiatorin von Erzähler ohne Grenzen	Seite 5
Aus den Einrichtungen und Initiativen	Seite 12
Termine	Seite 14
Veranstaltungsanzeigen	Seite 23
Adressen	Seite 32
Impressum	Seite 38
Private Kleinanzeigen	Seite 41

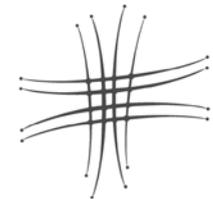
Titelbild auf der Vorderseite: Christine Pflug



ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

HEUTE RETTE ICH DIE WELT

Mit dem Girokonto der GLS Bank



www.sharedichdrum.de
#sharedichdrum
Filiale Hamburg, Düsternstraße 10

GLS Bank
das macht Sinn

„Märchen sind Träume einer heimatlichen Welt, die überall und nirgends ist“

Heilendes finden und schenken durch Erzählen von Märchen

von Micaela Sauber, Hamburg, Märchenerzählerin und Initiatorin von Erzähler ohne Grenzen

Der Dichter Novalis hat Märchen und Träume miteinander in Zusammenhang gebracht und von einer heimatlichen Welt gesprochen, aus der sie stammen. Überall und nirgends sei sie. Heißt das, sie sind immer da und doch nicht? Vertraut und doch nicht von selber zu erreichen?

Wir sind in diesen Wochen und Monaten mit einer verheerenden humanitären Situation von vielen Millionen Menschen konfrontiert, die ihre Heimat verlassen haben, weil es dort nicht mehr möglich ist, zu leben. Wer selber seine Heimat aufgab, weiß, wie es ist, wenn Zukunft total im Ungewissen liegt ohne irgendeine Sicherheit und Voraussesbarkeit.

Der Gedanke des Dichters, dass es noch eine andere Heimat geben kann als diejenige, wo man physische Wurzeln hat oder hatte, ist für all diese Menschen mit Sicherheit nicht das nahe liegende. Doch die wir seit 70 Jahren nicht in solcher Not leben mussten, haben forschen und erfahren dürfen, haben uns Fähigkeiten errungen, die nun anderen zur Verfügung gestellt werden können.

Dass es möglich ist, neue Wurzeln wachsen zu lassen, seelische, geistige Wurzeln, die überall und nirgends wachsen können, Wurzeln, die beflügeln können, ist eine wichtige Erfahrung. Es gibt Welten, in die man gelangt mit Hilfe von Imaginationen, von Bildern. Eine Welt der Phantasie und Imagination, die dennoch verwoben ist mit der Natur, dem

Planeten, dem Kosmos und dem ganzen Menschen. Denn das ist die Welt der traditionellen Märchen und Geschichten, die seit Jahrhunderten und länger überall, wo menschliche Kulturen gepflegt wurden, im Erzählen lebendig wird. Hier liegt eine Möglichkeit, für Verlorenes und Zerbrochenes Heilungsmöglichkeiten anzubieten, den gebrochenen



Tahany erzählt im Gaza-Streifen, in Palästina, jeden Samstag Märchen

Blick auf Liebenswertes im Umkreis zu richten. Und langsam zu genesen.

Erzähler ohne Grenzen

Erfahrene Erzählerinnen und Erzähler haben sich in der Initiative „Erzähler ohne Grenzen“ zusammengeschlossen, um Menschen, die mit Not oder in Krisen leben müssen, Menschen, die ihre

Heimat verloren haben, die traumatisiert sind, Anregungen zu geben. Sie vermitteln Trost und Stärkung nur mit ihrer Stimme und Gegenwart und mit Märchen und Geschichten. Sie gehen zu Menschen, denen es schwer fällt, über die Schwelle zu gehen am Lebensende, zu trauernden Angehörigen, kranken Kindern und alten Menschen mit Demenz. Sie gehen einzeln

Einige Erzähler ohne Grenzen in Wien 2014. Dritte von links: Micaela Sauber



Sie geben Kurse und ermutigen andere, die dann dort selber anfangen zu erzählen. (Seminar in Gaza)

oder in Teams auf Reisen in Länder, wo kein Frieden herrscht, wo es viel Trauma und Zerstörung gibt. Dort erzählen sie, suchen sich Partner, die sie mit ihrem Enthusiasmus anstecken, und die in den jeweiligen Sprachen dolmetschen. Sie geben Kurse und ermutigen andere, die dann dort selber anfangen zu erzählen, Kindern und Erwachsenen.

So erzählt seither im Gaza-Streifen, in Palästina, jeden Samstag Tahany, eine junge Frau, Kindern Märchen. Sie nimmt dabei andere mit, die auch angesteckt sind und sich erproben wollen und sie fahren mit dem Taxi in eine der problematischen Orte, wo Zerstörung, Terror und Armut herrschen. Nur der entsetzliche Krieg im Sommer 2014 hat

sie vier Wochen lang abgehalten, das zu tun und auch einige Wochen danach mussten sie pausieren, um sich von den Erschütterungen der Erlebnisse selber zu erholen.

„Grenzenlos im Land der Phantasie“

So hieß die diesjährige Reise von Erzähler ohne Grenzen ins Westjordanland/Palästina, wo sehr vielen Kindern und ihren Lehrerinnen und Lehrern, die dort kollektiv hinter einer kaum zu durchdringenden Grenze leben, Märchen erzählt wurden. Es waren Geschichten von Wahrheit und Überwindung von Gefahr, von Schönheit und Heldenmut, vom Sieg über Unrecht, von Liebe und



Charles erzählt Märchen im Westjordanland

Freiheit. Drei Erzählerinnen und ein Erzähler waren zwei Wochen lang unterwegs und haben dabei immer neu eine gemeinsame Heimat geschaffen, in der sich alle begegnen konnten, die dabei waren. Das ist eine Heimat, zu der sich unendlich viele Menschen aufmachen könnten, wenn sie es nur wüssten, wie stärkend und wohl tuend das ist. Das Erzählen von Mund zu Ohr, von Mensch zu Mensch, kann trösten und stärken. Ein Erinnern von Märchen, die die Alten erzählten, kann einen inneren Raum wecken, der zur unverlierbaren Heimat wird. Englisch heißt es „to remember“. Auseinandergeratene Glieder werden wieder zusammen gebracht im Erinnern. Märchen sind reich in ihren Bildern, vielfältig wie die Natur selber in ihren

Launen und Schönheiten. Sie zeigen, dass es sich lohnt, die Comfortzonen unseres Daseins zu verlassen, zu fragen, zu lernen und auch mal in schier Atemraubende unerhörte Situationen zu geraten. Und, wenn unsere Seele noch nicht mit zu vielen Fertiggerichten an Bildern so besetzt ist, dass sie diesen Zauber nicht mehr erleben kann, dann können sie in uns Bilder und Träume wecken von einer heimatlichen Welt, die überall und nirgends ist, und nach der wir uns eigentlich sehnen. Kinder, die noch unverdorben sind von der digitalen Bilderflut, wissen um diesen Zauber noch, denn ihre Phantasie ist voller Bilder aus jener Sternenvwelt, aus der sie kommen und der sie noch gleichen, und deren Abbilder sie hier bei uns erwarten.



Die erzählten Märchen werden vom Herzen aufgenommen und versinken in der Seele wie Samenkörner in der dunklen Erde. Karin Tscholl bei alten Menschen

„Das Herz wird nicht dement“

sagt Karin Tscholl aus Österreich, Erzählerin ohne Grenzen und mit Enthusiasmus in ihrer raren freien Zeit als Berufserzählerin bei alten Menschen unterwegs. Es gibt Erfahrungen und Erfolge in der Arbeit mit dem Erzählen in Krisengebieten, als ein Weg zu Frieden und Heilung. Auch für Kranke, Genesende, sterbende Menschen erzählen wir Märchen. Welche Erfolge und Schritte dadurch möglich wurden, lässt sich oft nicht gleich feststellen, denn die erzählten Märchen und Geschichten werden vom Herzen aufgenommen und versinken in der Seele wie Samenkörner in der dunklen Erde. Dort, im Unbewussten, ruhen sie und beginnen zu keimen, wenn es an der Zeit ist. Dann mag wieder etwas ins Bewusstsein wachsen, um dort eine Erkenntnis, einen neuen Schritt, eine neue Sicherheit oder Idee zur Blüte zu bringen, um zu einer

Frucht zu reifen, die genießbar ist, auch im sozialen Umfeld.

Medizin fürs Herz

Märchen sind Medizin. Übrigens ist diese Medizin besonders wirkungsvoll, wenn ein lebendiger Mensch sie verabreicht. Einmal in einem Sanatorium im Schwarzwald, beim Frühstück, kam eine Dame sehr froh auf mich zu, um zu erzählen, dass sie in der Nacht zum ersten Mal nach vielen Monaten durchgeschlafen habe, nachdem sie am Abend meine Märchen gehört hatte. Das ist ein kleines, aber wunderbares Beispiel, welche Wirkung ausgehen kann von diesem „Träumen“ einer „heimatlichen Welt“.

Erfahrungsschätze aus England und den USA

Wie so oft sind uns andere Länder voraus, so auch in der Erfahrung mit



Durchgang zum Kurs „Healing Words“ an der International School of Storytelling, GB

heilendem Erzählen. In den USA gibt es seit vielen Jahren eine Bewegung, die sich Healing Story Alliance nennt. Drei Erzählerinnen haben diese Plattform vor Jahren begründet. Dort werden wertvolle Erfahrungen ausgetauscht und zur Verfügung gestellt. Eine von ihnen, Nancy Mellon, heute eine sehr alte und in Erzählerkreisen international verehrte Dame, die viele Jahre in England am Emerson College lehrte, hatte als junge Lehrerin angefangen, Geschichten zu erfinden und damit ihre Klasse in den Griff bekommen. Sie wurde im Laufe ihres Lebens dann eine erfahrene Erzählerin und Dozentin, aber auch Therapeutin, die vielen Menschen helfen konnte, zu genesen, sich selber und ihren Weg zu

finden. Sie hat ein bemerkenswertes Buch „Body Eloquence“ zusammen mit Ashley Ramsdon, einem der Begründer der International School of Storytelling, Forest Row, GB, geschrieben. Hier wird dargestellt, wie die Organe unseres Körpers beseelt sind und ihre Aufgaben im Organismus werden bildhaft charakterisiert. Das Buch ist ein Lebenswerk, das unendliche Schätze preisgibt und zur Verfügung stellt. Dort sind viele Geschichten versammelt, traditionelle Erzählungen aus Kulturen der Welt, die die Aufgabe und Qualität, Störungen und Heilungen des jeweiligen Organs von einer sehr überraschenden Sichtweise aus schildern.

So werden Drachenbesieger wie der Heilige Georg als Sinnbilder für die entgiftende Arbeit der Leber vorgestellt. Märchenhelden, die aus Mitleid handeln und nicht zulassen, dass Tieren und Menschen Böses geschieht, handeln aus ihrem Herzen, so wie wir es von Liebenden, Treuen und Verzeihenden kennen. Ein Vielfraß (der Magen) wird ins Gleichgewicht gebracht, und es wird einsichtig, wie in der Fülle der Wahrnehmungen (Nieren) Form bewahrt werden kann.

Erzählen für den Frieden

In Skandinavien hat Inger Lise Oelrich die Bewegung ALBA begründet, ausgehend von dem anthroposophischen Kulturzentrum Järna. Es werden internationale Symposien und Fortbildungen veranstaltet über heilendes Erzählen und Erzählen für den Frieden. Ihr kürzlich erschienenes Buch „Storytelling for Peace“ ist ein Verkaufsschlager unter Erzählerinnen und Erzählern..

www.healingstory.com <http://sverigealba.blogspot.de/p/symposium.html>

www.schoolofstorytelling.com/ <http://thenewstory.nu/>

Heilendes vermitteln

Das Wort wandert mit den Märchen durch die Welt und will ausgesprochen, erzählt sein. Es hilft uns, Zusammenhänge wiederherzustellen, die auseinander geraten sind. Es ist eine große Aufgabe, die fordert, dass wir uns selber immer wieder erinnern und Zerrissenheit auch in uns wahr nehmen und Heilung suchen, indem verloren gegangenes gesucht und zusammen geführt werden

kann. Wir sind nicht die Heilenden, wir sind Vermittelnde des heilenden Wortes. Zu einem 1. internationalen Treffen in Hamburg im September laden Erzähler ohne Grenzen ein. Dort wird Laura Simms, eine der drei Gründerinnen der Healing Story Alliance, ihre Erfahrungen teilen zusammen mit anderen, die seit Jahren im heilenden-heilsamen Erzählen aktiv sind. Auch nicht erfahrene Erzählerinnen und Erzähler sind willkommen, damit das Netz der Aktiven wachsen kann. Die Ströme der Flüchtlinge machen uns Sorgen, und es wird darum gehen, sich gegenseitig zu stärken und anzuregen, wie aus unserer Erfahrung und Ethik heraus den Menschen in ihrer Situation praktisch begegnet werden kann.

Leih mir Dein Ohr – Ich schenk' Dir eine Geschichte! Erzählkultur in Begegnungen mit Flüchtlingen / A story to give – a heart to listen – storytelling as a culture for engaging with refugees

3.-5. September 2015 in Hamburg

1. Internationale Konferenz von Erzähler ohne Grenzen – Tellers without Borders (englisch und deutsch)

Mit Laura Simms, New York, Jasna Held, Dubrovnik/Kroatien; Brendan Nolan, Irland, Odile Neri-Kaiser, Frankreich und Stuttgart/D, Flora Pethybridge, Großbritannien, Charles Aceval, Algerien/Deutschland, Karin Tscholl, Österreich/Tirol, Asma Quaidar, Palästina/Hamburg, Micaela Sauber, Gerdt Hesper, Hamburg, u. a. Erzählabende, Fortbildung und Austausch. Die Konferenz ist offen für Gäste.

*Auskunft und Anmeldung:
mail@micaela-sauber.de oder 0049-171-8506863*

*www.erzaehler-ohne-grenzen.de
www.micaela-sauber.de*

Wenn Bürger, Landwirte, Verarbeiter und Händler zusammenarbeiten

Die Öko-Wende selber machen

„Die Landwirte kommen immer mehr unter Druck.“ Das sagte Georg Lutz vom Demeter-Gut Wulfsdorf im Januar 2014 im „Hinweis“. Und umriss das Modell der Regionalwert AG Freiburg, die seit 2006 Bürger, Landwirte, Verarbeiter und Händler zu einem sozialen, ökologischen Verbund zusammenschließt. Mittlerweile hat sich im Norden auch eine Regionalwert AG gegründet. Sie ist gerade in der ersten Aktienausgabe. Vorstand Ulf Schönheim stellt vor, wie die Idee funktioniert – und was der Einzelne tun kann.

Die Menschen ernähren sich immer bewusster. Die Nachfrage nach Bio-Lebensmitteln steigt. Doch die heimischen Bio-Bauern profitieren kaum davon. Denn hohe Kosten für Boden, Betriebsmittel und Arbeitskräfte machen ihnen das Leben schwer. Die ökologisch bewirtschafteten Flächen in Norddeutschland stagnieren. Importe decken die Ange-



45 Bürger und Firmen der Region haben die Regionalwert AG Hamburg im Mai 2014 gegründet. Bis Ende Juli gibt die Bürger-Gesellschaft erste Aktien aus. Mit den Mitteln sollen kleine Erzeuger gestärkt werden – sozial, ökologisch, regional.

botslücke. Aber: Eingeführte Waren sind häufig günstiger als heimische. So steigt der Druck auf die Bauern weiter. Dazu kommt: Rund 70 Prozent der Höfe haben keinen Nachfolger.

Große Chancen für regionale Bio-Lebensmittel

Gleichzeitig zeigen Studien, dass es große Chancen für regionale Bio-Ware gibt – wenn der Verbraucher weiß, woher sie kommt und wie sie erzeugt wurde. Genau das wollen wir mit der Regionalwert AG Hamburg erreichen. Und zwar so: Wir geben regelmäßig Aktien aus – nicht börsennotiert, sondern in Eigenemission. Jede Bürgerin, jeder Bürger und jede Firma oder Organisation kann regionaler Öko-Aktionär werden. Das Geld investieren wir als Eigenkapital in Höfe, die Investitionen brauchen oder keinen Nachfolger haben. Und in Verarbeiter, Händler, Gastronomen.

Die Aktionäre kaufen bevorzugt bei den eigenen Betrieben

Die Betriebe werden gestärkt, sind frei von Zins und Tilgung. Sie verpflichten sie sich, hohe soziale und ökologische Standards einzuhalten. Und darauf, sich untereinander möglichst viel Erzeugnisse abzunehmen. Das Geld und die guten Erzeugnisse bleiben in der Region – und werden mehr. Der Aktionär hat ein großes Interesse daran, dass es seinen Betrieben gut geht. Er ist stolz auf seine Landwirte und ihre Produkte – und kauft deshalb möglichst viel von ihnen.

Enkeltaugliche Landwirtschaft durch Kooperation statt Kostendruck

So entsteht ein regionaler, sozialer und ökologischer Verbund. Vom Acker bis zum Teller, vom Aktionär bis zum Verbraucher, in dem alle dasselbe Interesse haben. Eine lebendige, enkeltaugliche Bio-Landwirtschaft. Und: Eine Rendite, die nicht im rein Finanziellen bleibt, sondern sich auf sozialen, ökologischen und regionalen Faktoren fußt. Die Böden erhält und verbessert. Die Vielfalt fördert. Die dafür sorgt, dass junge Leute ausgebildet und schwächere Menschen integriert werden. Die auf Kooperation setzt statt auf Konkurrenz und Kostendruck. Die echte regionale Werte schaffen will.

Das Freiburger Vorbild zeigt: Gemeinsam kann sie gelingen, die Ernährungswende hin zu einer enkeltauglichen Landwirtschaft und guten regionalen Lebensmitteln. Wir würden uns freuen, Ihnen dazu auf unserer Veranstaltung mehr zu erzählen (siehe unten) – und natürlich, Sie als Aktionär begrüßen zu dürfen.

Info-Veranstaltung zur Regionalwert-Idee am 15. Juli 2015 um 19 Uhr im Rudolf-Steiner-Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg.

Die Unterlagen zur Aktienzeichnung sind online erhältlich oder per Post anforderbar.

Kontakt: Ulf Schönheim, Vorstand. Regionalwert AG Hamburg, Gurlittstraße 40, 20099 Hamburg. Tel.: 0179 2669897, E-Mail: info@regionalwert-hamburg.de, Internet: www.regionalwert-hamburg.de.

Mittwoch, 1. Juni

Seminar für Waldorfpädagogik, Hufnerstr. 18, 10:00 – 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Infotag

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, von 16-17 Uhr

Unser Infonachmittag

Eine Erzieherin freut sich auf Ihre Fragen. Telefon 04186 – 8106. www.waldorfkindergarten-kakenstorf.de

Donnerstag, 2. Juni

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Willst Du gesund werden? Heilung und Weihehandlung

Vortrag und Gespräch, Anke Nerlich

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

Fortschreitende Reformation: Jan Hus, Vortrag zum 600. Todestag am 6. Juli 1415

Vortrag von von Harald Harlan

Freitag, 3. Juli

Kunstakademie-Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, 16.00 Uhr

INFO- und AUFNAHMETAG

Informationen und Gespräch über die Ausbildung an der Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg (bfbh). Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder e-mail: info@kunstakademie-hamburg.de

Kunstakademie-Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, 18.00 Uhr

INFO- und AUFNAHMETAG

Informationen über das Berufsbild des Kunsttherapeuten und die Ausbildung an der Kunstakademie sowie ein persönliches Gespräch mit einem Dozenten! Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder e-mail: info@kunstakademie-hamburg.de

Rudolf Steiner-Schule Bergedorf, in der Hasse Aula, um 19.00

Schulkonzert

(Reservierungskarten über das Schulbüro) Es treten Chöre und Orchester der Schule auf und bieten ein buntes Programm!

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Eurythmie-Sommer-Abschluss

die beiden Eurythmie-Studentinnen des 3. Ausbildungsjahres am Seminar für Waldorfpädagogik geben Einblicke in ihre Arbeit. Mit den Dozenten Tille Barkhoff, Bettina Grube, Cornelia Klose, Kjell Häggmark. Eintritt frei/Spenden erbeten

Carus Akademie, 19:30 Uhr

Das Trauma – von der Zerstörung der Biographie oder der Geburt des neuen Lebens

öffentlicher Vortrag von Martin Straube

Rudolf Steiner Buchhandlung, 20 Uhr

Kampf um den russischen Kulturkeim – Vom Ersten Weltkrieg zum heutigen Konflikt um die Ukraine.

Vortrag und Gespräch mit Andreas Bracher

3.-5. Juli

Carus Akademie

Rhythmische Einreibungen – Expertenkurs Behandlungen

Weiterbildung für zertifizierte Einreibetherapeuten mit dem Themenschwerpunkt Trauma. Kursleitung: Eva-Marie Batschko. Anmeldung erforderlich

Samstag, 4. Juli

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Christophorus-Schule; 12.30 – 17.00 Uhr

Eine bunte Welt

Sommerfest

Rudolf-Steiner-Schule Kakenstorf und Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 14 – 17 Uhr

Sommerfest

mit vielen Spielen für Groß und Klein sowie Kaffee und Kuchen in der Schule und Waffeln im Kindergarten

Tobias Haus, 16.00 Uhr

Kaffeehaus- Musik

mit dem Konzert-Trio im Festsaal. Veranstaltung von Frau Berg organisiert

Sonntag, 5. Juli

von 7:30 Uhr bis ca. 10:30 Uhr. Treffpunkt: S-Bahn Klein-Flottbek, Ausgang Jenischpark

„Leberheilpflanzen erkennen, verstehen, lieben und anwenden lernen“

Kräuterwanderung zum Sommeranfang mit Heilpraktikerin Uta Kirschner. Kostenbeitrag: 15,00. Bitte im Institut Diogenes anmelden

Domäne Fredeburg, Im „Alten Pferdestall“, 11 Uhr

Musikalische Matinee

zum 25-jährigen Bestehen unseres Vereins KulturLandWirtschaft e.V. Albrecht Dammeyer – Klavier, wird uns mir einem Festprogramm überraschen. Im Anschluss möchten wir mit allen Gästen feiern. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für unsere pädagogische Arbeit würden wir uns freuen!

Lukas-Kirche, 11.15 Uhr, nach der Menschenweihehandlung

Café da Luca mit Bücherverkauf

Kuchen- und Salatspenden sind willkommen. Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 640 51 71

Johannes-Kirche, 17:00 Uhr

Orgelkonzert

mit Werken von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, Andreas Rondthaler, an der Ahrend-Orgel: Andreas Rondthaler

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Abend der Stille

Brigitte Olle

Montag, 6. Juli*Rudolf Steiner Haus, 19.00 – 21.00 Uhr***Konfliktmanagement und Meditation**

Infoabend von Heidemarie Hoff zur berufsbegleitenden Ausbildung zum Mediator nach dem Mediationsgesetz (ab Okt. 2015). Anmeldung erbeten: heidemarie_hoff@yahoo.de

Dienstag, 7. Juli*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***Kreislaufbeschwerden**

Vortrag von Christine Rüter (Heilpraktikerin). Eintritt: 10,- (Richtsatz). Verant.: Victor Thylmann Gesellschaft

*Schnittke Akademie, 20:00 Uhr***VIOLIN VIRTUOSEN**

Ein Konzert der Meisterschüler von Alexandre Brussilovsky. Eintritt frei

Mittwoch, 8. Juli*Christengemeinschaft Harburg, 20:00 Uhr***„Wir werden verwandelt in Sein Bild“ 2. Kor. 3,18 – Wegstationen des Christusbildes**

mit Andreas Weymann

Donnerstag, 9. Juli*Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 20 Uhr***„Die Welle“ von Morton Rhue**

Klassenspiel der 11. Klasse

*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Von der Trennung zur Einheit – Heilungsprozesse in der Menschenweihehandlung**

Vortrag und Gespräch, Christian Bartholl

*Michaels-Kirche, 20.00 Uhr***FORTSCHREITENDE REFORMATION Die Entwicklung des Taufsakraments**

Einleitung und Gespräch

10.-12.7.*Carus Akademie***Fortbildung für Kursleiter – Wie unterrichtet man anthroposophische Pflege? Modul 1**

Ausgehend von der Anthroposophischen Menschenkunde lenkt die Fortbildung den Blick zunächst auf die eigenen Begabungen, Stärken und Fähigkeiten, um sie bewusster handhaben zu können. Einzelne Elemente und Methoden der Erwachsenenbildung werden vorgestellt und geübt. Kursleitung: Eva-Marie Batschko und Angelika Strnad-Meier. Anmeldung erforderlich

Samstag, 11. Juli*Carus Akademie***Rosmarin und Lavendel – Heilpflanzen des Südens**

Mit der Substanzwahrnehmung der Öle und einer vergleichenden Pflanzenbetrachtung nähern wir uns dem Wesen der Pflanzen und wenden uns ihren Anwendungsmöglichkeiten in der therapeutischen Behandlung zu. Kursleitung: Carmen Sauerbeck und Manuela Garve. Anmeldung erforderlich

*Domäne Fredeburg, Im „Alten Pferdestall“ und in der Natur. 10-13 Uhr***Mit Julia de Vries singend durch das Jahr**

Workshop für alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Kosten pro Termin 15,-. Anmeldung unter Tel: 04541-862142 oder unter julia.de.vries(at)domaene-fredeburg.de

*Rudolf-Steiner-Haus Hamburg, ab 16 Uhr***Konzerte zum Abschluss des Studienjahres von MenschMusik Hamburg**

16 - 18 Uhr Projekt- und Elementarmusik-Abschluss. 19.30 Uhr Konzertabschluss. Eintritt frei

*Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 16:00 Uhr***Sommerkonzert der Mittelstufe**

Die Orchester der Klassen 4, 5 & 6 und das Mittelstufenorchester stimmen sie musikalisch auf den Sommer ein. Eintritt frei; um Spenden wird gebeten

*Hof Wörme, 21256 Handeloh-Wörme, ab 18 Uhr***Dinner in Weiß**

Tel.: 04187-261426

*Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 20 Uhr***„Die Welle“ von Morton Rhue**

Klassenspiel der 11. Klasse

Sonntag, 12. Juli*Tobias Haus, 16.00 Uhr***Konzernachmittag**

mit Christa Waizenegger

*Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 18 Uhr***„Die Welle“ von Morton Rhue**

Klassenspiel der 11. Klasse

Dienstag, 14. Juli*Schnittke-Akademie, 20:00 Uhr***Abschlusskonzert: „Was kann eine Stimme bewegen?“**

Anna Vishnevskaja, Mezzosopran. Alan Newcombe, Klavier. <http://www.schnittke-akademie.de/news/348/79/Abschlusskonzert.html>

Donnerstag, 16.7. und 23.7.*Lukas-Kirche, jeweils 20.00 Uhr***Dem Herzen Raum geben**

Sommerkurs. Gespräch - Übungen - Bewegung mit Sibylle Voß, Heileurythmistin, Thomas Meyer, Psychologe

Samstag, 25. Juli*Gärtnerei Sannmann, Ochsenwerder Norderdeich 50, 21037 HH***Tomatenfest mit Selbsternte****Sonntag, 26. Juli, 2.8. und 9.8.***Michaels-Kirche, nach der MWH***Der Apostel Paulus und das Hohe Lied der Liebe**

Sommerkurs mit Ingeborg Heins

August**Samstag, 1. August***Domäne Fredeburg, 22 Uhr, auf der Wiese vor dem Hofladen. Sitzgelegenheiten bitte selber mitbringen.***Norddeutsches Freiluftkino**

mit dem Filmclub Ratzeburg. Der Film wird später bekannt gegeben, lassen Sie sich überraschen. Das kulinarische Rahmenprogramm liegt wie gewohnt in den Händen der Domäne Fredeburg. Freuen Sie sich auf leckere Würstchen vom Grill, Knabberereien, Wein, Bier und alkoholfreie Getränke.

Sonntag, 2. August*Christengem. Johnsallee, Rittelmeyersaal, Zugang über Heimhuderstr. 11.30 - 17.00 Uhr (3 Pausen)***Lebensfülle, Kraft und Lebensfreude schöpfen aus dem goldenen Sonnenzeichen LÖWE**

Ein Eurythmie-Sonntag für Anfänger und Fortgeschrittene, Richtsatz 50,- (incl. Imbiss) mit Frederike von Dall'Armi-Massenbach, Tel. 040-648 21 60 oder vondallarmi@eurythmiewerk.de

Mittwoch, 5. August*Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 - 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr***Infotag**

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Samstag, 15. August*Hof Gut Wulfsdorf, 10 - 14 Uhr***Tomatenverkostung vor dem Hofladen**

Nicht alle Tomaten sind rot, es geht auch grün, gelb, oder gestreift. Joachim Pohlmann bietet Besonderheiten aus seinem Erhaltungsprojekt zum Probieren an. kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich

*Domäne Fredeburg, 11 Uhr, Treffpunkt vor dem Hofladen***Führung durch die Gärtnerei**

Lauschen Sie auf unseren Feldern und in den Folienhäusern den spannenden Ausführungen unseres Gärtners Arne von Schulz über Möhre, Wirsing, Kohl und viele andere Gemüsekulturen. Erfahren Sie Wichtiges über die Züchtung und Vermehrung bio-dynamischen Sattguts.

*Hof Gut Wulfsdorf, 10 - 14 Uhr***sommerlicher Blumentag**

Die Blütenfülle des Sommers: Wir verkaufen an diesem Tag Stauden, Sommerblumen im Topf und auch Schnittblumen. vor dem Hofladen

17.8. - 22.8.*Hof Gut Wulfsdorf, für Familien mit Kindern ab 4 Jahren täglich um 15 Uhr, für Kinder von 6 - 12 Jahren täglich um 17 Uhr.***Der Ritt auf dem Wolf: Abenteuer-Märchen**

Die Sommer-Märchenwoche mit Catharina Lentes wird in diesem Jahr abenteuerlich. Ort: Jurte auf der Wiese vor dem Hofladen. Kosten 3,00 p. P. Anmeldung nicht erforderlich

Donnerstag, 27. August*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Die Heilungen im Lukas - Evangelium aus der Sicht des Arztes I**

Dr. Wolfgang Rissmann

28.-30.8.*Carus Akademie***Fortbildung für Kursleiter - Wie unterrichtet man anthroposophische Pflege? Modul 2**

Ausgehend von der Anthroposophischen Menschenkunde lenkt die Fortbildung den Blick zunächst auf die eigenen Begabungen, Stärken und Fähigkeiten, um sie bewusster handhaben zu können. Einzelne Elemente und Methoden der Erwachsenenbildung werden vorgestellt und geübt. Kursleitung: Eva-Marie Batschko und Angelika Strnad-Meier. Anmeldung erforderlich

Samstag, 29. August*Gärtnerhof am Stüffel, 11-18 Uhr***Tag des offenen Hofes**

Rudolf Steiner Haus, 15-16 Uhr und 17-18.30 Uhr

Tango Argentino aus anthroposophischer Sicht.

Vortrag, Performance und Workshop, mit Kaja Verano und Joachim Heppner.

15 bis 16:30 Uhr: Tango Argentino aus anthroposophischer Sicht. Vortrag und Aufführung / 12,-. Das Geometrische System des Tango. Das Wirken der Wesensglieder und die vier Elemente. Initiative und Achtsamkeit, Denken und Wahrnehmen, Führen und geführt werden. Beziehungsfähigkeit in der gemeinsamen Bewegung. Geschichte und Stile des Tango Argentino. Die Entwicklung des Tango Argentino in Südamerika und Europa. Die Stile des Tango Argentino. Klassischer Tango, Vals, Milonga, klassische und moderne Musik. Wissenschaftliche Studien zu den medizinischen Wirkungen des Tango. Warum Tangotänzen so gut für die Gesundheit ist?

17 bis 18:30 Uhr: Workshop / 15,-. Grundelemente des Tango Argentino - Gehen, Karree und Ochos. Initiative und Achtsamkeit, Führen und geführt werden. Tango lernen kann jeder.

Sonntag, 30. August

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Abend der Stille

Brigitte Olle

Anfang September

Mittwoch, 2. September

Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 - 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Infotag

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Donnerstag, 3. September

Domäne Fredeburg, 19.30 Uhr, im „Alten Pferdestall“

Fotografie und Kunst eine wechselvolle Beziehung

Wilhelm Körner, Vortrag mit Bildern. Seit der Erfindung der Fotografie Mitte des 19. Jh. gibt es eine Debatte um den künstlichen Rang dieses Mediums. Im Laufe der letzten 150 Jahre findet die Fotografie ihren Platz als Teil internationaler Kunstausstellungen wie auch als begehrtes Artefakt auf Auktionen. Der Vortrag zeigt diese Entwicklung und am Beispiel des Künstlerehepares Becher und ihrer Schüler die schrittweise Anerkennung der Fotografie als Kunst. Eintritt 7,-, für Mitglieder des LKV 5,-

Michaels-Kirche, 20.00 Uhr

LEBENSKRÄFTE DER GEMEINSCHAFTSBILDUNG Grund und Boden sind keine Ware – neue Wege in der Wohnwirtschaft. Der Verein Vivenda stellt sich vor.

M. Linnighäuber, S. Rieger, H. Reetz und F. Rau

Lukas-Kirche, 20.00 Uhr

Die alten Dorfkirchen in den Vier- und Marschlanden.

Vorbereitung auf den Gemeindeausflug. Jens Meinert. Sonnabend, 5.9. Gemeindeausflug in die Vier- und Marschlande. 9.00 Uhr Treffen in der Gemeinde, 10.00 Uhr St. Nikolai-Kirche Moorfleet,

Freitag 4. September

Hof Gut Wulfsdorf, 14 - 17 Uhr

Kartoffelernte für Familien

An diesem Nachmittag können Sie mit der ganzen Familie Kartoffeln selber ernten. Von 15 bis 17 Uhr brennt auf dem Acker ein Kartoffelfeuer. Grabegeräte bitte mitbringen. Für Familien, Singles und Kinder (bis 10 Jahre nur in Begleitung). Wegbeschreibung im Hofladen. Kosten: 1,00 pro kg selbst geerntete Kartoffeln. Anmeldung nicht erforderlich

Samstag 5. September

Hof Gut Wulfsdorf, 11 - 15 Uhr

Kartoffelernte für Familien

genießen Sie mit der Familie den Tag auf dem Acker, garen Sie Kartoffeln im Feuer und wer möchte, kehrt abschließend im Hofladencafé ein. siehe 4.9.15. Kartoffelfeuer ab 13.00 Uhr

Studienhaus Göhrde

30.07.2015 (18:00 Uhr) – 03.08.2015 (13:00 Uhr)

Arbeit an den Grundbegriffen der Anthroposophie: Leib – Seele – Geist

Prof. Dr. Karen Swassjan, Basel. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

3.9. (18:00 Uhr) – 6.9.2015 (13:00 Uhr)

Praxisorientierte Ansätze bezüglich des im Lichte des Christus-Impulses stattfindenden michaelischen Geisteskampfes im Menscheninnern

Manfred Gödrich, Kähshofen. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

11.09.2015 (18:00 Uhr) – 13.09.2015 (13:00 Uhr)

Übungskurs: Übersinnliche Naturwahrnehmung

Frank Burdich, Gersfeld. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

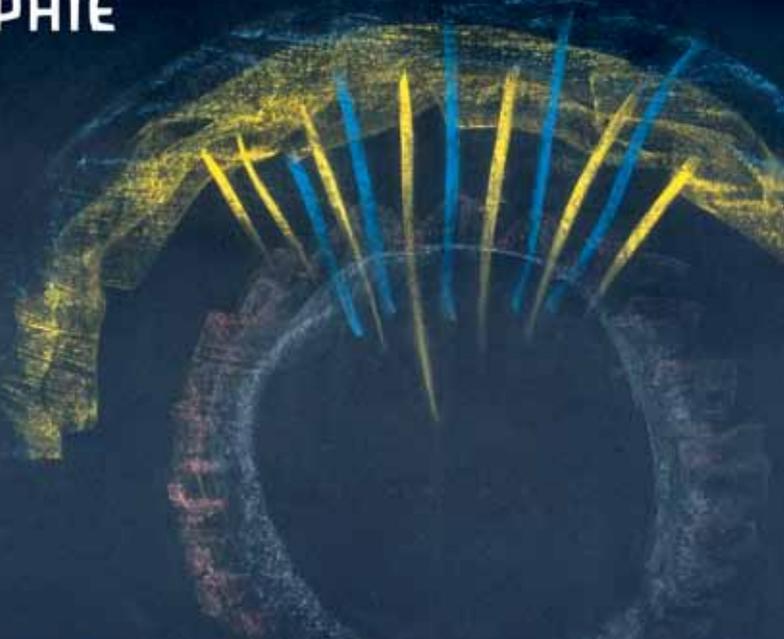
09.10.2015 (16:00 Uhr) – 11.10.2015 (13:00 Uhr)

SCHULE FÜR ANTHROPOSOPHIE: Kosmische Rhythmen im Menschenschicksal

Frank von Zeska, Hamburg. Ort: Naturhotel im Spöktal, 29646 Bispingen-Steinbeck

Der Hinweis ist seit Oktober 2014 auch online. Sie finden Termine, Adressen, Artikel unter www.anthronet.de

**LANGE
NACHT
DER
ANTHROPO
SOPHIE**



SINNE – TORE ZUR WELT
SAMSTAG, 26. SEPT. 2015, AB 17 UHR

MIT KINDER-PROGRAMM

Rudolf Steiner Haus Hamburg · Mittelweg 11–12
www.rudolf-steiner-haus.de

Neuer Kurs im Bernard Lievegoed Institut auch für Eltern:

ICH und DU – Bindungs- pädagogisches Leben und Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen

Bindungsentwicklung und Beziehungserfahrung sind wesentliche Grundlagen für die Entwicklung körperlicher, emotionaler, sozialer und kognitiver Fähigkeiten.

Durch die Weiterbildung werden Sie:

- die gesunde Entwicklung von Bindung und Beziehung verstehen
- durch den Ausbau Ihrer Feinfühligkeit sichere Bindungen fördern
- bindungsbedingte Ursachen für Entwicklungsschwierigkeiten und auffälliges Verhalten im sozial-emotionalen Bereich erkennen lernen

Sie werden damit

- das Miteinander entspannter und freudiger gestalten
- Ihre Arbeit als Erzieherin, Lehrerin, Therapeutin, Heilpädagoge o.ä. noch effektiver machen
- die Kinder und Jugendlichen in ihrer Entwicklung zu selbständigen, resilienten und freien Persönlichkeiten unterstützen
- z.B. Gewalt, Missbrauch, psychischen oder psychosomatischen Erkrankungen vorbeugen

Ihre neuen Erkenntnisse und Fähigkeiten werden Sie anwenden können:

- Zuhause mit den eigenen Kindern
- beruflich in Krippe, Kindergarten und Schule

- in der Heilpädagogik und Sozialtherapie

- in der Arbeit mit z.B. traumatisierten, missbrauchten, autistischen oder hyperaktiven Kindern

Umfang: 4 Module jeweils von Mittwoch Nachmittag bis Samstag Abend

Beginn: 07.10.2015

Weitere Informationen und Anmeldung: Bernard Lievegoed Institut, Tel. 040 430

80 81 (jeweils Mo, Die, Do, Fr 10.00 – 12.00 Uhr) oder unter www.bli-hamburg.de

Maler Köhler

**bietet
sämtliche Malerarbeiten
Lasur
Spachteltechniken**

auch mit biologischen Produkten

B. Köhler, In'n deep Moor 1
21271 Hanstedt.
mobil: 0171 38 24 736

Mappen, Kästen, Fotoalben, Bilder aufziehen



Besuchen Sie uns im Internet
www.buchbinderei-erdmann.de
oder live zwischen 10⁰⁰-17⁰⁰ in der
Kanzleistrasse 4A 22609 Hamburg
Tel./Fax: 82 62 30



the papermoles

schöne Papiere, Stoffe, Leder, Werkzeuge u.v.m.

Eurythmieaufführung Laie-ensemble

Wer als Eurythmielaie an einer Weihnachts- und Sommeraufführung mitwirken möchte, ist herzlich eingeladen am Samstag, 29. August um 11.00 Uhr an einer Probe unseres kleinen Laiensembles teilzunehmen.

*Kontakt: Frederike von Dall'Armi-Massenbach
Tel. 648 21 60 oder vondallarmi@eurythmie-werk.de*

Tierkreiseurythmie

mit F. v. Dall'Armi

Jungfrau – 5.9.

Waage – 26.9.

Skorpion – 24.10.

Schütze – 21.11.

Eine bunte Welt

Das Sommerfest der Christophorus-Schule und der Rudolf-Steiner-Schule in Bergstedt wird diesmal am Sonnabend, 4. Juli 2015 unter einem weltumspannenden Motto gefeiert: Eine bunte Welt! Von 12.30 bis 17 Uhr ist auf dem Pausenhof internationales Treiben zu erleben.

Es sind alle herzlich eingeladen, sich bei hoffentlich sommerlichem Wetter auf eine „Weltreise“ zu begeben!

Das Sinfonieorchester Ependorf

unter der Leitung von Ulrike Dreßel lädt herzlich ein zu zwei Konzerten mit Werken von Richard Strauss, Emmanuel Séjourné und César Franck. Diese finden statt am

**Samstag, dem 4. Juli um 19.00 Uhr
in St. Johannis-Harvestehude
Heimhuder Str. 92**

und am

**Sonntag, den 5. Juli um 19:00 Uhr
Rudolf Steiner Schule Bergstedt
Bergstedter Chaussee 207**

Das Konzert beginnt mit der Serenade Es-Dur für 13 Bläser von Richard Strauss. Anschließend erklingt das Konzert für Marimba und Streichorchester des zeitgenössischen Komponisten Emmanuel Séjourné. Dieses klangvolle Instrument wird gespielt von Sönke Schreiber. Den Abschluss des Konzerts bildet die Sinfonie d-moll von César Franck, ein gleichermaßen schwermütig anmutendes wie auch gesanglich, filigranes Werk. Der Eintritt ist frei.

Kursbeginn im Bernard Lievegoed Institut:

Embodiment – Die Kunst den Körper als Instrument zu stimmen

Vielen Kindern misslingt die Entwicklung freier, gesunder Bewegungen aus einer entspannt- gespannten Körperhaltung heraus. Als späte Folge kann es zu z.B. Sprach-, Konzentrations- und Lernstörungen und zu Störungen des Bewegungsapparates kommen.

Embodiment lässt einen unausgewogenen Muskeltonus bzw. unausgereifte Bewegungsmuster durch frühkindliche, gesunde Bewegungsabläufe nachreifen. Folgestörungen mildern sich ab oder heilen sogar ganz aus.

Embodiment wurde entwickelt aus

- Rota®-Therapie, biodynamischer Körperpsychotherapie und dem Bobath-Konzept
 - anthroposophischer Pädagogik und Heilpädagogik
 - neurobiologischen und - physiologischen Erkenntnissen
- Weiterbildungsinhalte:
- die gesunde motorische und neurophysiologische Entwicklung des Kindes
 - Störungen der motorischen Entwicklung
 - Aufbau eines gesunden Muskeltonus und Integration frühkindlicher Reflexe durch Embodiment Übungen
 - Embodiment im Kontext der Eigenwahrnehmungssinne
 - Methoden für ein individuelles und effektives Embodiment-Coaching

Diese Fortbildung wendet sich an z.B. Ärzte, Heilpraktiker, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Motopäden oder Pädagogen.

Umfang: 4 Module jeweils von Freitag Nachmittag bis Montag Nachmittag

Beginn: 13.11.2015

Weitere Informationen und Anmeldung: Bernard Lievegoed Institut, Tel. 040 430 80 81 (jeweils Mo, Di, Do, Fr 10.00 – 12.00 Uhr) oder unter www.bli-hamburg.de



**rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek**

**Für die Erweiterung
unseres Förderteams
suchen wir ab sofort**

**eine/n engagierte/n
FÖRDERLEHRERIN**

**für die Unter- u. Mittelstufe
mit Erfahrung im Klassen-
lehrerbereich. Heilpädagogisches
Wissen, therapeutisches
Interesse u. Teamfähigkeit
sind erwünscht – gerne mit
qualifiziertem Abschluss.
Volldeputat.**

**Wir freuen uns auf Ihre
schriftliche Bewerbung:**

**An den Personalkreis
der Rudolf Steiner Schule
Hamburg-Wandsbek
Rahstedter Weg 60
22159 Hamburg**

www.waldorfschule-wandsbek.de

Weiterbildung in Kunsttherapie

Die Kunstakademie nimmt für die Abschlussklasse Kunsttherapie in diesem Jahr Gaststudenten auf.

Mit der Weiterbildung Kunsttherapie möchten wir Menschen ansprechen die in pädagogisch therapeutischen Arbeitsfeldern tätig sind. (Wie Psychologen, Lehrer, Erzieher, Sozialarbeiter, Pflegekräfte, Ergotherapeuten, Heilpädagogen, Sozialtherapeuten u.v.m.) Wir rechnen bei den Bewerbern mit künstlerischen Vorkenntnissen oder Vorbildung und einer sozialen Kompetenz, die sie durch Beruf oder das Leben mitbringen.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung erhalten Sie ein Zertifikat über den Umfang und die Themen der anthroposophischen Kunsttherapie in Theorie und Praxis und den erworbenen Kompetenzen.

Beginn: 07. September 2015

Montags bis freitags von 08:30 bis 13:00 Uhr.

Kosten: 3960,- im Jahr, bzw. 330,- im Monat.

Wenn Sie Sich anmelden wollen, verabreden Sie bitte einen Termin für ein Aufnahmegespräch.

Kunstakademie Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, Tel. 040 - 44 80 661, info@kunstakademie-hamburg.de

„Lebend'gem Worte bin ich gut ...“

Sprachgestaltungskurs für Menschen, die Lust haben, Gedicht und Texte sprachlich zu gestalten und ihre eigene Ausdrucksfähigkeit zu erweitern.

6 Termine, Mittwoch 9.00 - 10.00, Fortsetzung für Nov./Dez. geplant, Kosten: 60,-
Anmeldung: Angelika Strnad 040/ 648 08 02
Lukas-Kirche, Rögeneck 25, 22359 Hamburg, 9. September - 14. Oktober 2015

**Unter der Rubrik
„Veranstaltungs-
anzeigen“
können auch Einrich-
tungen und Veranstalter
aus dem Umkreis der
Leserschaft ihre Veran-
staltungen (gegen einen
Kostenbeitrag von 1,30
pro Zeile = 40 Anschlä-
ge) abdrucken lassen.
Die Redaktion weist da-
rauf hin, dass die Inhalte
nicht überprüft und be-
wertet werden.**

Freitag, 18.09.15, 17 Uhr - Sonntag, 20.09.15, 13 Uhr, 24340 Eckernförde, Seminarhaus ImPulse, Gasstraße 5

Seminar Der Mensch mit seinen Licht- und Schattenseiten

Wir wenden uns wahrnehmend unserem seelisch-geistigen Wesen und unserer Aura zu. Dabei begegnen wir auch unseren Blockaden und Verschattungen, die mit dem Doppelgänger zusammenhängen. Wenn wir diese in einen liebevollen Umgang einbinden, entsteht eine heilsame Qualität, die auch das Körperelementarwesen betrifft.

Außerdem beschäftigen wir uns mit Substanzwahrnehmungen der Birke, der Kamille und des Kamillenpräparates. Die Verbindung zu dem Isis-Marien- und dem Christuswesen werden uns dabei unterstützen.

Dr. med. Astrid Engelbrecht

Kursgebühr: 160,-

Anmeldung und Info: Isis Verein für ganzheitliches Heilwesen, Tel.: 040-645 04 897, isis.verein@gmail.com

Rudolf Steiner BUCHHANDLUNG
für Anthroposophie

Besuchen Sie uns.
Lassen Sie sich anregen.

Mo-Fr 9:00 bis 18:00 Uhr
Mi 9:00 bis 19:00 Uhr
Sa 10:00 bis 16:00 Uhr

Rotherbaumchaussee 103
Telefon 040/44 24 11
info@rudolf-steiner-buchhandlung.de
www.rudolf-steiner-buchhandlung.de



Wir suchen ab dem kommenden Schuljahr 2015/16 KollegInnen für die folgenden Bereiche:

• Klassenlehrer (m/w)

Voraussetzung: waldorfpädagogische Ausbildung; bevorzugt mit heilpädagogischer Qualifikation.

• Englisch in Kombination mit Deutsch und Geschichte

Voraussetzung: wissenschaftliches Studium und waldorfpädagogische Ausbildung.

Wir sind eine staatlich anerkannte Hamburger Ganztagschule in freier Trägerschaft und unterrichten in 12 Jahrgangsstufen ca. 165 Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Weitere Infos unter www.christophorus-hamburg.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Christophorus Schule - Personalabteilung
Bergstedter Chaussee 205
22395 Hamburg

Gern auch per Mail an personal@christophorus-hamburg.de

Bei Rückfragen können Sie sich an Frau Klimmeck-Meis wenden
Tel. 040 - 604 428 - 10

personal@christophorus-hamburg.de

Bio-Waren
Beste Qualität
Etwa 25% günstiger als im Bioladen!

- Gründen Sie gemeinsam mit uns eine Bio-Einkaufsgemeinschaft.
- Sie werden direkt per LKW beliefert.
- Es gibt eine Online-Plattform, die die Organisationsabläufe vereinfacht.

Jo's Bioladen UG
Dorfstraße 29 · 24367 Osterby
Tel. 04351/4705-14 · info@josbioladen.de
www.os-jbl.de

memento mori
Bestatterinnen



Mozartstr 19 | 22083 Hamburg
040 419 29 804

info@bestatterinnen.de
www.bestatterinnen.de

Mit Abschiedsräumen
in Winterhude:
„Ausklang -
Begegnung am Fleet“

Praxis-orientierter
Fortbildungskurs Heilpädagogik

Für Lehrer und Erzieher innerhalb der
Waldorf- und Heilpädagogik

(Siehe Anzeige Hinweis Juni-Ausgabe)

Die Kurseinheiten werden an zehn
Samstag-Vormittagen stattfinden. -
Informationsabend am:

Mittwoch, den 8. Juli 2015 – 19.00 Uhr und
Mittwoch, den 9. September 2015 -19.00 Uhr
im Seminar für Waldorfpädagogik,
Hufnerstrasse 18, Hamburg

Anmeldungen, auch wenn Sie nicht am Info-
Tag teilnehmen können, an den Kursleiter:
JOS MEEREBOER
jos.meereboer@gmail.com

hinweis

Hier könnte
Ihre
Anzeige stehen

Diese sechste Seite kostet farbig
nur Euro 69,- (in s/w Euro 54,-)

Rufen Sie doch an oder schicken
Sie eine Mail.
Tel.: 040/410 41 71
hinweis-hamburg@online.de

Sieben Thesen zur gesellschaftlichen Zukunft

Gesprächsabend mit Lars Grünewald

am Dienstag, 7. Juli, um 19.00 Uhr
in der Rehhoffstraße 1 – 3, 20459 Hamburg
freiwilliger Kostenbeitrag



Waldorfkindergarten
Kaltenkirchen e.V.

Der Waldorfkindergarten Kaltenkirchen sucht ab sofort
eine /einen

staatlich anerkannte/n
Heilpädagogin/en
mit anthroposophischer Qualifikation

Wir wünschen uns
eine/ einen aufgeschlossene/n engagierte/n Kollegin/en
mit Flexibilität, Kreativität und Teamfähigkeit

Wir sind
ein aufgeschlossenes, erfahrenes
in steter Entwicklung begriffenes Team

Wir wirken
in zwei Regelintegrationsgruppen
zwei Elementargruppen
einer Krippengruppe
einer Altersgemischten Gruppe
zwei Eltern und Kind Gruppen

Wir bieten
eine Festanstellung mit 24 Wochenstunden
Vergütung entsprechend TVÖD SuE
Fortbildungsmöglichkeiten

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an den

Waldorfkindergarten Kaltenkirchen e.V.
Geschäftsführung
Kisdorfer Weg 1a
24568 Kaltenkirchen
04191 4960
Kaltenkirchen@waldorfkindergarten.de



rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek

Wir suchen zum 1. August
2015 für die paritätische
Arbeit in einer unserer
Elementargruppen eine/n
staatlich anerkannte/n
WALDORFERZIEHER/IN
(volles Deputat)

zusätzlich suchen wir eine
ausgebildete
WALDORFERZIEHER/IN
oder
KLEINKINDPÄDAGOGE/IN
(volles Deputat)

für die Krippe, gerne mit
Krippenerfahrung
Zusätzlich suchen wir
noch eine
VERTRETUNGSKRAFT

Der Waldorfkindergarten
Tonndorf ist ein vier-
gruppiger Kindergarten
(2 Elementargruppen,
2 Krippengruppen) im
Osten von Hamburg.

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung:

Waldorfkindergarten
Hamburg Tonndorf
Holstenhofstieg 11
22041 Hamburg

www.waldorfschule-wandsbek.de

Aufruf zur Kunstaktion „Wechselstube“ – open!

Liebe Künstlerinnen und Künstler!

Die an apokalyptische Zustände grenzenden Ereignisse von Krieg, Flucht und Elend machen ohnmächtig. Was können wir Künstlerinnen und Künstler tun, um mit unseren bildsprachlichen Mitteln Zeichen für Frieden und Gerechtigkeit zu setzen?

Treten wir mit unseren Werken und Namen in eine gesellschaftliche Verantwortung und einen künstlerischen Widerstand ein!

Das Flüchtlingsdrama steht im Zusammenhang mit Waffenexporten auch aus unserem Land. Das Sinnbild für dieses Grauen ist der Schiffscontainer. Beladen mit Waffen verlassen sie täglich den Hamburger Hafen. 1000 Container jährlich, ohne das die Bevölkerung dezidierte Aufklärung erfährt. Wohncontainer dienen als Lebensraum für gestrandete Menschen.

Container sind moderne „Wechselstuben“, Sinnbild für Handel und Wohlstand, aber auch für Unmenschlichkeit und Tod.

So wird die große Herbstausstellung vom 31.10. bis zum 14.11.2015 in der Hamburger Hauptkirche St. Jacobi den Titel tragen: „Wechselstube“ open!

Am Reformationstag, den 31.10.2015 findet um 19.30 Uhr die festliche Eröffnung statt.

Das Portal wird zum Container, Kirchenbänke werden Galeriefläche, der

stillgelegte Beichtstuhl ein Ort für Informationsasyl der Waffenlobbyisten – eine Wechselstube auf Zeit!

Wir rufen alle deutschen und europäischen Künstlerinnen und Künstler auf, sich an der Ausstellung zu beteiligen. Schenken sie der Initiative ein Original. Es können Bilder, Skulpturen oder Objekte sein. Die Bildgröße soll maximal 50 x 50 cm betragen. (Bitte ohne Rahmen)

Alle Gäste sind eingeladen, sich jeweils eines der ausgestellten Kunstwerke frei auszusuchen und kostenlos mitzunehmen. Die Besucher sind einzig aufgerufen, die entstehenden Leerflächen mit eigenen spontanen Gedanken, Texten, Skizzen, Collagen oder Kommentaren wieder zu füllen. Die Spuren des Wechsels werden über den Ausstellungszeitraum zunehmend sichtbar und werden dokumentiert.

Die Gäste tragen die Bildwerke an Orte der eigenen Wahl – neue kunstimpulsierende Begegnungen werden außerhalb des „Wohnzimmers“ möglich!

Ein so frei entstehendes Kunstnetzwerk belebt und erzeugt Anteilnahme.

Die Hamburger und Berliner Politik wird von dieser Initiative in Kenntnis gesetzt und wird gebeten, sich der Ursachen des Flüchtlingsdramas zu stellen.

Die Ev. Akademie Hamburg, und die Hauptkirche St. Jacobi unterstützen das Projekt.

Das Raumkonzept wird mit den Künstlern Axel Richter, Uwe Schloen und der Pröpstin und Hauptpastorin Astrid Kleist entwickelt.

KUNSTINSEL
ROMY MARTHA SCHULZ

GALERIE ATELIER KURSE

Hier wird gemalt, gezeichnet, ausgestellt, und Tee getrunken. Die Räume können auch angemietet werden für Ausstellungen oder Workshops.
Dienstags Zeichenkurs
Freitags Aquarellkurs
jeweils 10-12 Uhr

Börnestr. 18-20
22089 Hamburg
romyschulz@kunstinsel.hamburg
www.kunstinsel.hamburg

Gesamtverantwortlich ist das KunstHaus am Schüberg, eine Einrichtung des Ev. Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost.

„Was könnte überhaupt der Sinn der Kunst sein, wenn es nicht die humanitäre Frage wäre, wenn sie nicht etwas liefern kann, was substantiell für den Menschen unentbehrlich ist!“

Joseph Beuys

Organisatorisches:

Nehmen sie an der Aktion Teil, dann senden Sie bitte umgehend eine kurze Mitteilung an: heinemeier@haus-am-schueberg.de

Bitte leiten Sie den Aufruf an Ihnen bekannte Künstlerinnen und Künstler und Ihnen zugängliche Kunstnetzwerke weiter.

Schicken Sie ihr Bild bis zum 15.10.2015 an folgende Adresse:

KunstHaus am Schüberg

Thema „Wechselstube“

z.Hd. Frau Heinemeier

Wulfsdorfer Weg 33

D- 22949 Ammersbek

Oder kommen Sie direkt zum Eröffnungsfest am 31.10.2015 um 19.30 Uhr mit Ihrem Bildwerk in die Hauptkirche St. Jacobi.

Weitere Informationen zur Initiative „Wechselstube“ open ! und zum Ausstellungsort finden Sie unter: www.kunst.haus-am-schueberg.de und www.jacobus.de

Mit hoffnungsvollem Gruß

Axel Richter

Leitung KunstHaus am Schüberg

Adressen

Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, montags von 16 - 18 Uhr, mittwochs von 16 - 19 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel.: 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel.: 41 33 16-24. Mo + Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Gesa Butin 040-601 19 38
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig, Rothenbaumchaussee 103, (Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel.: 040-880 63 70, Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf, c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T.: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel.: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T.: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böls, T.: 040/41331620, M. Werner Tel.: 513 34 28
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T.: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Bernd Blumenthal Tel.: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel.: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel.: 04191-1558
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T.: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel.: 04141-826 69
- Arbeitsgruppe Landkreis Harburg, Auskunft: Rosemarie Bove-Wilde, Holtorfloher Str. 10, 21220 Sevetal, Tel./Fax 04185-2765 AB.

Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

Auskunftsstellen

- Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft: Tel. 0 41 32 / 912 00

Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- BfBH Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel. 44 80 661

Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo, Mi, Fr 9:30 bis 12:30 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de, Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 040/ 30 71 61 20
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elms-horn, Tel.: Jens Lührs: 0176-4888 6848
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Mittelweg 13, 20148 HH, T.: 44 40 54 - 0, Fax: 44 40 54 - 20
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T.: 444054-22, Fax: 444054-18
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T.: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 - 0
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op 'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210



RHYTHMISCHE EINREIBUNGEN
NACH WEGMAN/HAUSCHKA

CARUS AKADEMIE

Die Rhythmischen Einreibungen nach Dr. Ita Wegman und Dr. Margarethe Hauschka sind ein geeignetes Verfahren, um den Menschen ganzheitlich anzusprechen. Es handelt sich dabei um eine rhythmisch gestaltete Berührung, die in Verbindung mit medizinischen und pflegenden Substanzen die Heilungskräfte des menschlichen Organismus anregt und der jeweiligen Befindlichkeit entsprechend auf der körperlichen, der seelischen und der geistigen Ebene wirkt.

In Zusammenarbeit mit der Patientenakademie der Victor Thylmann Gesellschaft können an den 5 Grundkurswochenenden neben Angehörigen medizinischer Berufe auch Laien teilnehmen.

Der neue Kurs beginnt am 25. September
Anmeldungen erbeten bis zum 11.9.2015

Carl Gustav Carus Akademie Hamburg e.V.
Theodorstraße 42-90, Hs 3 22761 Hamburg
Telefon 040-81 99 80-0 Fax 040-81 99 80 20
www.carus-akademie.de info@carus-akademie.de

Thomas Meyer

Diplom Psychologe

Beratung - Coaching -
Psychotherapie

anthroposophisch orientiert

Mühlenkamp 21
22303 Hamburg-Winterhude

und
Langelohstraße 134
22549 Hamburg-Osdorf

Telefon 040 98 23 54 97
Mobil 0176 23 26 50 43
www.beratung-und-begleitung.de

Gerd-Joachim Schulz § Rechtsanwalt seit 1988

Steuerrecht (Einkommensteuer, Erbschaftsteuer)
Familienrecht (Scheidung, Sorgerecht, Unterhalt)
Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung)
Sozialrecht (Renten, Schwerbehinderung)
Vorsorge (Testamente, Vollmachten bei Krankheit/Unfall)

Börnstraße 18-20, 22089 Hamburg
Tel.: 040 / 866 40 81
Fax: 040 / 86 71 04
Email: g-j.schulz@t-online.de

Anthroposophisch orientiert
mit Einfühlungsvermögen und Zeit, gern
Hausbesuche.

Adressen

- Haus Mignon Kindergarten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Tel. 82 27 42 10
 - Humanopolis GmbH (integrative Zweckbetriebe / Mehr-GenerationenWohnen), Groß Malchau 50, 29597 Stoetze Tel.: 05872/810; 29597@humanopolis.de
 - Martinswerk Bergstedt – fördern und begleiten e.V., <http://www.martinswerk-bergstedt.de>
 - Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
 - Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Fördererschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
 - Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
 - Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
 - Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
 - Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
 - Kinderheim Heidjehof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
 - „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
 - Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel. 870 46 27
 - Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
 - Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
 - Sozialtherapeutikum Humanopolis, Groß Malchau, 29597 Stoetze, www.sozialtherapeutikum.de; 29597@culturum.de
 - Stiftung CULTURUM GmbH, (Jugendhilfe / Jugendberufshilfe) Groß Malchau 50, 29597 Stoetze, Tel.: 05872/8110; 29597@culturum.de
 - Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
 - Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
 - Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 - 0
 - ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.
- ### Kindergärten
- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meiendorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de

- Gründungsinitiative Waldorfkindergarten Bargteheide, Jersbeker Straße 7, 22941 Bargteheide, info@waldorfkindergarten-bargteheide.de, www.waldorfkindergarten-bargteheide.de
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (40) 85 98 47, hantel@waldorfkindergaerten-hamburg.de, <http://waldorfkindergaerten-hamburg.de>
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenbarg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Waldorfkindergarten in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45 und Veringstr. 3, 21107 Hamburg, Tel: 040-271 60 900, E-Mail: mail@interwaldorf-hamburg.de www.interwaldorf.de
- Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
- Waldorfkindergarten Hamburg-Mitte e.V., Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
- Waldorfkindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a, 25436 Uetersen, Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
- Waldorfkindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
- Suse-König-Kindergarten, Heimburgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfkindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfkindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfkindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfkindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfkindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
- Waldorfkindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
- Waldorfkindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91



Wir suchen
zum 1. August 2015 oder
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n leitungserfahrene/n
staatlich anerkannte/n

Waldorfkinder- gärtner/-in

(40 Std./ davon 30 Std.
mit den Kindern)

der/die mit Freude und Herz eine
kleine Elementargruppe im Laufe
des Jahres übernimmt und mit einer
neuen Kollegin wieder aufbaut.

Wir sind ein paritätisch arbeitendes
offenes Team, welches Waldorfpädagogik
zeitgemäß gestaltet.

**Unser Waldorfkindergarten
liegt mitten im bunten und
vielfältigen Stadtteil Ottensen.**

Träger des Kindergartens
ist der Verein der
Rudolf Steiner Schule Altona e.V.

**Ihre Bewerbungsunterlagen
richten Sie bitte an:
Waldorfkindergarten Altona
z. Hd. Frau Simone Schnitt
Große Rainstr. 22
22765 Hamburg
Tel. 040/39905229
Fax 040/41165900
mercado@waldorfkindergarten-altona.de**

(Bitte beachten Sie die Sommerpause
vom 27. Juli bis zum 14. August 2015)



Ich verwalte, verkaufe und vermiete Ihre Immobilie
mit Gefühl und Kompetenz.

Rufen Sie mich gern an oder
besuchen Sie meine Homepage:

Gefühl für Räume

Bettina van de Loo
Telefon: 040-50090604
www.vandeloo.info



Vogthof

Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung)
für Menschen mit Behinderung

Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für
anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege

Vorpraktika
Bufdi

Vogthof
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.
Ohlstedter Str. 11
22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80
info@vogthof.de
www.vogthof.de

Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Krankenhaus

- Innere und Anthroposophische Medizin im Asklepios Westklinikum Hamburg: Integrative Medizin – Station 4, Dres. Iskenius/Kramm, www.integrativemedizin-hamburg.de; Tel.: 8191-2300 Zentrum f. Individuelle Ganzheitsmedizin, Dr. Klauen, Tel. 8191-2302. Beide Bereiche: Suurheid 20, 22559 HH.
- Auskunftsstelle zur Anthroposoph. Medizin am Asklepios Westklinikum Hamburg: I. Voß : T. 81 91-23 09 (Zeiten lt. Ansage)

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- Verein Studienhaus Göhrde e.V., Grasredder 31, 21029 Hamburg, Tel.: 040-72697301, info@studienhaus-goehrde.de

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-933019-0, Fax.: 04132-933019-33, e-mail: info@demeter-im-norden.de
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

- Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: mail@freimentoren.de

- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 1 Fax 040-81 99 80 20, www.carus-akademie.de, info@carus-akademie.de
- Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Hospitalstr. 1 A, 22767 Hamburg, Tel.: 040-85 17 92 68 – 0, Fax.: 040-85 17 92 68 – 21, info@institut-diogenes.de, www.institut-diogenes.de
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, www.Forum-Leben-Bergedorf.de
- Herzschule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herzkreislaufkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767, www.herzschule-hamburg.de
- Isis Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V., Dr. Astrid Engelbrecht, Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg. Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: isis.verein@gmail.com, Webseite: www.isis-verein.de
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH, Tel.: 533 27 083
- Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstelle. Rappstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, www.gaed-regio-nord.de
- Victor Thylmann Gesellschaft e.V., Mittelweg 11, 20148 Hamburg, Tel. (040) 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), Fax: (040) 81 33 54, Homepage: www.thylmann-gesellschaft.de

Musik

- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Bräuer-Allee 24, 22765 Hamburg, Tel. 040-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
- Studienstätte „tempo giusto“, Uwe Kliemt, Tel. 6046976 www.tempojusto.de

Schauspiel

- Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Ltg. Lore von Zeska, Rothenbaumchaussee 103, Tel. 880 63 70 (Mo-Fr, 9 - 13 Uhr)

salima

Natürliche Kindermode · Wäsche · Babyausstattung · Lederranzen
Spielwaren · Bücher · Märchenwolle · Strickwolle ...
Fellranzen und Ranzen von Sonnenleder

Waitzstr. 21 Othmarschen

Tel. 040 - 82 27 98 46

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18 Uhr · Sa. 9.30 - 13 Uhr



- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

Adressen/Impressum

Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18, 22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchausee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innerstadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg, 21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen, Tel: 04191 9301-0 Fax: 04191 9301-37, Internet: <http://www.fws-kaki.de>
- Freie Waldorfschule Bargteheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargteheide, 04532/2833423, sekretariat@waldorfschule-bargteheide.de

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Am Felde 2, 22765 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Praxis-Rissen - Coaching & Therapie, Am Rissener Bahnhof 11, 22559 HH, Angebote: Biografiearbeit, System. Paar- und Familienberatung, Spieltherapie, Kunstpädagogik, Lernförderung, Klientenzentriertes Coaching, Yoga, Fortbildungen, Seminare und Vorträge. Fon: 040 - 21 98 28 43 www.praxis-rissen.de / Email: praxis-rissen@web.de
- THERAPEUTIKUM HAMBURG WEST E.V.: Massagepraxis: Jürgensallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/ 85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de
- Therapeutikum Apis, Chrysantherstr. 35, 21029 Hamburg-Bergedorf; Tel.: 72 69 25 75

- Therapeutikum Weidenallee. Anthroposophisch künstlerische Therapien, Ernährungsberatung, Akupunktur, Rhythmische Massage, Biographiearbeit. Weidenallee 12, 20 357 Hamburg, Tel 040 39871160

Sonstige Einrichtungen

- Aquin-Akademie, Standort Nord, Weiterbildungsangebote f. Therapeuten u. Pädagogen, Studium zur Initiation u.a., Langenberg 17, 21077 Hamburg, Tel.: 07141/3898400 (Studium) o. 040/79004360 (WB)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeutikum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg, www.familien-lebensschule.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881
- Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in Bergedorf e.V., Kirchwerder Landweg 2, 21037 Hamburg, Tel.: 040/7245775, Fax: 040/7212241

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion

Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

<http://www.treuhandstelle-hh.de/hinweis.php>

Redaktionsschluß: 10. des Vormonats.

Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Konto für **Rechnungen und Abos**: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. **Konto nur für Spenden**: IBAN 56430 609 6700 124 54 804, BIC GENODEM 1 GLS Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).

Willkommen im Hofladen!  GUT WULFSDORF



demeter

Gemüse,
Milchprodukte,
Holzofenbrot,
Wurst und
Fleischwaren

aus
eigenem Anbau
und eigener
Verarbeitung

Naturkostladen: Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr, Sa 8.00 - 16.00 Uhr
Hofladencafé: Mo - Fr 9 - 18, Sa 8 - 17 Uhr (Nov - März Mo - Fr 9 - 17.30 Uhr, Sa 9 - 16 Uhr)
Bornkampsweg 39 • 22926 Ahrensburg • Telefon 04102-51109 • www.gutwulfsdorf.de

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere
& Flügel

stidlich HH an der A7
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr
oder nach Termin

☎ 04175-372



Seminar für Waldorfpädagogik  **Hamburg**

Waldorflehrer werden!

Studiengänge:
 Abendseminar
 Vollzeit / Tageskurs
 Halbtageskurs - mit neuem Profil

Start: September 2015

www.waldorfseminar.de - Tel. 040 888 88 610 - mail@waldorfseminar.de



hinweis
Ihre private Kleinanzeige
 kostet pro Satzzeile (40 Anschläge) Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).
 Bitte den entsprechenden Text mit der Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken oder Geld in Scheinen) zuschicken: Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH
 • Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats •
 Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art des Auftrags akzeptiert wird. Eine andere Art der Bezahlung bitte vorher mit der Redaktion per Mail abklären.

Aus der Leserschaft erreichte uns ein Nachruf auf die Chiffre 7, alias Palma Kunkel, die leider Ihre Kleinanzeigen eingestellt hat: Liebe Frau Palma Kunkel, ich danke Ihnen für alles. Wie sehr Sie mich berührt haben, werden Sie im Kamaloka spüren. Ade!

Sie suchen einen anthroposophisch orientierten Zahnarzt in Hamburg-Altona? Dann rufen Sie unser Praxisteam in der Zeit von Mo - Fr: 8-13 h; Mo, Die, Do: 15 - 19 Uhr, Fr: bis 17 Uhr an. Tel.: 040/390 04 64.

Entspannung pur vom Alltag mit Massagen nach Dr. Wegman. Gerne nehme ich mir in meiner Praxis in Lüneburg, und mittwochs auch im Waldorfkindergarten Brookkehre, Zeit für Sie. Ich biete rhythm. Massagen und jetzt auch klassische Homöopathie an. Massage- & Naturheilpraxis Petra Gerken, Lüneburg Straße 1 B, 21335 Lüneburg, Telefon 0 41 31 / 775 35 09 oder 0 17 92 70 65 98

südl. Müritz, Himmelpfort/Havel vermieten wir 2 neu gestaltete Fewos für 2-8 Pers, ca. 50-85 qm. Ab 59,-/Ü. Infos: www.himmelpfort-fewo-weyl.de Tel. 0171 3205263

Ich kaufe anthroposophische Bücher an! Anthro@posteo.de. Ruth Jäger. Tel.: 040-41 46 8860

TOBIAS-HAUS
 Alten- und Pflegeheim gGmbH



In landschaftlich schöner Lage bieten wir für alle Pflegestufen ein individuell gestaltetes Umfeld mit vielen kulturellen Veranstaltungen sowie Angeboten der Christengemeinschaft und der Anthroposophischen Gesellschaft

TOBIAS-HAUS
 Alten- und Pflegeheim gGmbH
 Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg
 Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555
www.tobias-haus.de

Waldorfpädagogik in Bergedorf

Zum Sommer 2015
suchen wir eine/n Förderlehrer/in

Für unseren Förderbereich suchen wir eine/n weitere/n Kollegin/en mit Ausbildung in Lerntherapie oder Heilpädagogik. Erfahrung im Umgang mit Behörden ist gewünscht. Stellenumfang mind. 75%

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.

Rudolf-Steiner-Schule Bergedorf
 Personalkreis
 Am Brink 7 | 21029 Hamburg
 Telefon 040 721 22 22
email@waldorf-bergedorf.de

RUDOLF STEINER SCHULE HAMBURG-NIENSTEDTEN

Für unseren "Kleinen Waldorfkindergarten" in Hamburg-Nienstedten mit 14 Kindern (1 ½ - 3 ½ Jahre) suchen wir ab dem 01.08.2015 eine **staatlich anerkannte Erzieherin**

im Vormittagsbereich (32 Stunden), möglichst mit waldorfpädagogischer Zusatzausbildung. Träger ist die Rudolf Steiner Schule Hamburg-Nienstedten.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
 Kleiner Waldorfkindergarten, z. Hd. Frau Heinen,
 Kanzeistr. 8, 22609 Hamburg
 Tel. 89 80 76 80
www.waldorfschule-nienstedten.de

hinweis
Ihr Abonnement
 für monatlich Euro 2,-

Bitte entsprechenden Betrag für den gewünschten Zeitraum überweisen auf das Konto IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10 BIC GENODEM1GLS. Kontobezeichnung: Hinweis Verlag
 Absenderangabe nicht vergessen!

Private Kleinanzeigen

[Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de](http://Malkurse+Therapie.atelier-blankenese.de)

Kurskurse in den Sommerferien 2015

- Malen Zeichnen, Plastizieren im Künstlerhaus Maetzel in Volksdorf, Martinswerk e.V. Für Kinder von 7-13 Jahren. Je Mo.-Fr.: 20.07.-24.07./ 27.07.-31.07./ 03.08.-07.08./10.08.-14.08., von 10.00 - 13.00 Uhr. 90,- pro Woche. Info und Anmeldung: 040 / 636 490 84, hanna_rehbein@yahoo.de

Der neue Jahreskurs Spurensuche beginnt am 18./19. September.

Bettina Henke; kunsttherapie-coaching.de

Insel Wollin/Usedom, FeWo am Fluss,

ab 40,- /Tag, Ostsee 15 km; www.villa-lui.de 07754 925 8845

Für Berlinbesucher:

Pensionszimmer mit Dusch/WC ab 35,00 EUR in anthroposophisch ausgerichteter Initiative. Schöner Neubau, verkehrsgünstige Citylage in Tempelhof Tel. 030/788 30 53 www.pension-hiram-haus.de, pension@hiram-haus.de

Wir vermieten schöne Räume in HH-Ottensen.

Mi Nachmittag bis Fr Abend + am Wochenende für Massagen, Beratung, Seminare o.ä. Tel. 040-430 80 81 (Mo, Di + Do, Fr 10-12 h)

Für einen australischen Studenten des Priesterseminars und seine Familie suchen wir dringend eine (möblierte?) Wohnung

mit guter Verkehrsanbindung zur Waldorfschule Altona. Wer kann helfen? Michael Young 0176 359 699 19

Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

„Spiritualität und Gemeinschaft“

direkt an der Ostsee vom 18. - 20. 9.. „Auszeit für Menschen in sozialen Berufen“ - Self care und Achtsamkeit - vom 4. - 6. 9. 15 und 4. - 6. 12. 15. Weitere Angebote: Leicht & Lebendig, Singen und Wandern, Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck, Meditation mit dem Herzensgebet, Stille Tage zum Jahreswechsel. www.hannelore-ingwersen.de, 04632/8765933

kunsttherapie-coaching.de

Jetzt auch in schönen Räumen in HH-Bergstedt. Bettina Henke 0163 7454673

Toskana für Naturfreunde in ex Waldorf-kindergarten.

Fewo in historischer Villa/Privatcamping in großem Garten. www.le-cetine.com, meike.licht@gmail.com

Anthroposophisch orientierte Naturheilpraxis

für Homöopathie und Rota-Übungen in HH-Bahrenfeld. Heilpraktikerin Denise Weyhe. Termine unter 0175-8647624

Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare.

Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt. Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei Zusammenleben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet: www.zl-hamburg.de.

BROT



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI



30%
RABATT

auf alle aktuellen
Sommerartikel

Ökologische Mode - fair produziert

Maas.
natürlich leben...



Hamburg: Grindelallee 166 | 20144 Hamburg
Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-16 h | www.maas-natur.de